Pressemitteilung

Hamburg, 25.09.2020

**Bodo Liesenfeld eröffnet 71. Lateinamerika-Tag  
Der Vorstandvorsitzende des Lateinamerika Verein eröffnet mit einer zukunftsweisenden Rede die größte und anerkannteste Konferenz über Wirtschafts- und Geschäftsbeziehungen zwischen Deutschland sowie den Ländern Lateinamerikas und der Karibik.**

Bodo Liesenfeld, Vorstandsvorsitzender des Lateinamerika Verein, eröffnet gemeinsam mit der baden-württembergischen Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut und Bundesaußenminister Heiko Maas, den 71. Lateinamerika-Tag.

„Schaffen wir Gelegenheiten für junge Menschen, Studenten und Auszubildende, Zeit auf der jeweils anderen Seite zu verbringen, zu studieren, zu lernen, Kulturen und Menschen zu schätzen und Freundschaften zu schließen, die ein Leben lang halten. Auf diese Weise werden sie zu der künftigen Generation, die gleichermaßen auf der Grundlage lebt und von ihr profitiert, die wir alle gemeinsam hier und heute weiter ausbauen, verbessern und dauerhaft machen”, appelliert Bodo Liesenfeld an die Teilnehmer des Lateinamerika-Tag 2020. Unter dem Motto „Lateinamerika im Fokus: Visionen für die Wirtschaft“ laden der Lateinamerika Verein und das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg, unter der Schirmherrschaft des baden-württembergischen Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann, am 24. und 25. September 2020 zur ersten virtuellen Konferenz in der Geschichte des Wirtschaftsvereins.

Bodo Liesenfeld betont in seiner Eröffnungsrede die Mission des Lateinamerika Verein, die wirtschaftlichen und geschäftlichen Beziehungen zu den Ländern Lateinamerikas und der Karibik zu pflegen, fördern und zu stärken, basierend auf freundschaftlichen und multilateralen respektvollen politischen Beziehungen. Um Sicherheit, Gesundheit und eine nachhaltige Zukunft in einer nicht einfacher werdenden Welt zu gewährleisten, liegt die Priorität in einem funktionierenden und verlässlichen Unternehmenssektor, der offene und uneingeschränkte grenzüberschreitende Investitions- und Handelsbeziehungen schätzt und auf diesen basiert. So werden nicht nur die Menschen mit allem versorgt, sondern Arbeitsplätze gesichert und geschaffen, Steuereinnahmen generiert und Perspektiven für die nächsten Generationen begründet.

Daher lag der Fokus des Lateinamerika-Tag 2020 am 24.09.2020 auf den Themengebieten Green Deal, Transformation der Automotive-Industrie und Health Care. Am heutigen 25.09.2020 stehen die Themen Nachhaltigkeit, Arbeitsmarktdigitalisierung und Risk-Management im Mittelpunkt der Konferenz. Außerdem wird über das EU-Mercosur-Freihandelsabkommen diskutiert. Dazu erklärt Bodo Liesenfeld in seiner Rede die Priorität des Freihandelsabkommens: „Die Geschichte zeigt, dass Handelsabkommen immer und nachweislich zu einer deutlichen Zunahme des Handels und der Investitionen zwischen den teilnehmenden Gebieten geführt haben, und wir hoffen daher, dass das Abkommen bald abgeschlossen wird.“ Er betont ebenfalls, dass „es jedoch wichtig sei, alle Facetten zu betrachten, da es keine Medaille ohne zwei Seiten gibt und wir nicht den gleichen Fehler machen wollen, den wir gemacht haben, als wir die Globalisierung gelobt haben, ohne Rücksicht darauf zu nehmen, dass es auch Nachteile geben kann, die, wie wir alle wissen, zu negativen Effekten geführt haben.“ Deshalb steht im Mittelpunkt des zweiten Konferenztags eine Diskussion der Experten Bernd Lange, MdEP, Vorsitzender des Handelsausschusses im Europäischen Parlament, und Dr. Christian Forwick, Ministerialdirigent des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie, über das EU-Mercosur-Freihandelsabkommen.

Der Lateinamerika Verein wird unter der Schirmherrschaft von Hamburgs Ersten Bürgermeister, Dr. Peter Tschentscher, im Jahr 2021 zum 72. Lateinamerika-Tag in die Stadt Hamburg einladen.

Über den Lateinamerika-Tag

Der seit 1923 jährlich stattfindende Lateinamerika-Tag ist die Jahreshauptkonferenz des Lateinamerika Verein und mit über 400 Teilnehmern der zentrale Termin der deutsch-lateinamerikanischen Wirtschaftsbeziehungen. Hochrangige Regierungsvertreter, Repräsentanten national und international bedeutender Organisationen und Unternehmen, darunter deutsche DAX-Konzerne aber auch Vertreter des Mittelstands, treffen sich alljährlich auf diesen beiden Konferenztagen für einen persönlichen Austausch.

Weitere Informationen zum LAV und zum Lateinamerika-Tag finden Sie unter:

[www.lateinamerikaverein.de](http://www.lateinamerikaverein.de)